

Assassins Creed Origins

Die Assassin's Creed Serie ist in ihren Epochen sehr unterschiedlich. Jedoch haben sie alle gemeinsam, dass es immer um den Kampf zwischen Assassinen und Templern handelt. Das besondere ist nun, dass wichtige historische Ereignisse und Charaktere in die Handlung aufgenommen werden. Diese werden dann gekonnt in den Kampf zwischen Assassinen und Templern eingebaut, so dass eine spannende fiktive Story entsteht.

Die Epoche von Assassins Creed Origins liegt weiter in der Vergangenheit zurück, als die bisherigen Teile (Antikes Ägypten (49-43 v. Chr.)). Historische Bücher und Werke dienten als Grundlage für die Handlung. Der Produktionskoordinator und Historiker bei Ubisoft arbeitete mit vielen anderen Historikern und Ägyptologen zusammen, um fehlende Lücken im Skript zu füllen. Jedoch berichten sie auch, dass teilweises Fehlen von Quellen zur Entwicklung von Stil und Stimmung das antiken Ägyptens führten.

Als Beispiel wurde es korrekt dargestellt, dass es in einer Zeit spielt, in der Ägypten gerade dabei war, seine von den Griechen aufgebaute Fremdherrschaft, an die Römer zu verlieren. Und dabei auch noch den Machtkampf zwischen den Geschwistern Kleopatra und Ptolemaios XIII hatten.

Ein Gegenbeispiel wäre, dass Kleopatras Bild im Game sehr negativ behaftet ist(Massenorgien, Alkohol, Drogen, Machtgeilheit und Nacktheit). Jedoch war Kleopatra ihrer Zeit relativ weit voraus, da sie meist als überaus intelligent und sprachversiert beschrieben wurde.